



© atelier 4

Das Projekt wurde im Rahmen des Verfahrens „Wohnbauinitiative 2011, Qualitätssicherung im Wohnbau durch Kooperation“ entwickelt und in nur 3 ½ Jahren realisiert. Am Bauplatz J2 entstanden zwei L-förmige und zwei innenliegende, freistehende Gebäude mit insgesamt 291 Mietwohnungen, 10 Geschäftslokalen und Kinderhort, der süd-östliche Bauteil wurde von Scheifinger und Partner geplant.

Die ursprünglich konzipierte geschlossene Stadtkante zum See wird geöffnet und durch markante Einzelbaukörper ersetzt. Durch die versetzte Stellung der Kubaturen entstehen attraktive urbane Räume im Spannungsverhältnis von Enge und Weite. Mit dieser Gliederung und Öffnung wird nunmehr die städtebauliche Entwicklung vom See Richtung Süden eingeleitet und die prägnante Skyline der „Seestadt Aspern“ gebildet.

Die nord-westliche Bebauung von Atelier 4 hängt seine zwei Türme, die einmal mit acht Obergeschoßen, einmal mit neun in die Höhe wachsen, zum See hin im Erdgeschoß gekonnt zusammen. Eine prächtige Freitreppe führt auf ein Plateau, das als neuer kommunikativer Platz auch Ausblick über den See bietet. Der Straße ins Innere des Quartiers folgend schließt ein länglicher sechs- bis siebengeschoßiger Baukörper an, mit gelb markierten Balkonen und „durchgesteckten“ Wohnungen. Die Orientierung nach zwei Himmelsrichtungen, flexible Raumabfolgen, ein differenziertes Wohnungsangebot sind bei der gesamten Bebauung Prämisse. Der zweite höhere Turm ist zur Eingangsseite hin scharf geschnitten und gestaltet mit seiner auffallenden Auskragung den Stadtraum, abgesehen davon, dass dadurch auch die Baunutzungszahl eingehalten wird.

Beim Einzelkubus im Inneren des Grundstückes wird der Wohnungsteil versetzt auf einem zweigeschossigen Sockel, in dem sich Kinderhort und Kindertagesheim befinden, aufgesetzt. Auch hier bieten prägnante Öffnungen und Einschnitte in den Fassaden jeder Wohnung sichtgeschützte Freiflächen. Großzügige Gemeinschaftsräume, Kinderspielplätze und Dachterrasse bieten hohe Wohnqualität.
(Text: Martina Pfeifer Steiner)



© atelier 4



© atelier 4

Seestadt Aspern J2

Janis-Joplin-Promenade 6 / Ilse-Arlt-Strasse 42 / Susanne-Schmid-Gasse 6
1220 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
atelier 4

BAUHERRSCHAFT
Volksbau

TRAGWERKSPLANUNG
Harrer & Harrer ZT GmbH

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
DnD Landschaftsplanung

FERTIGSTELLUNG
2016

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
29. Mai 2017



© Daniel Hawelka

Seestadt Aspern J2

DATENBLATT

Architektur: atelier 4 (Manfred Hirschler, Peter Scheufler)
 Bauherrschaft: Volksbau
 Tragwerksplanung: Harrer & Harrer ZT GmbH (Anton Harrer, Johannes Harrer)
 Landschaftsarchitektur: DnD Landschaftsplanung (Anna Detzlhofer, Sabine Dessoovic)
 Mitarbeit Landschaftsarchitektur: DI Anna Detzlhofer & DI Sabine Dessoovic
 Fotografie: Daniel Hawelka

Funktion: Wohnbauten

Planung: 2012 - 2014
 Ausführung: 2014 - 2016

Grundstücksfläche: 11.451 m²
 Bruttogeschoßfläche: 15.607 m²
 Nutzfläche: 11.554 m²
 Bebaute Fläche: 5.547 m²

NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Fernwärme
 Materialwahl: Mischbau



© Daniel Hawelka



© Daniel Hawelka



© atelier 4



Lageplan



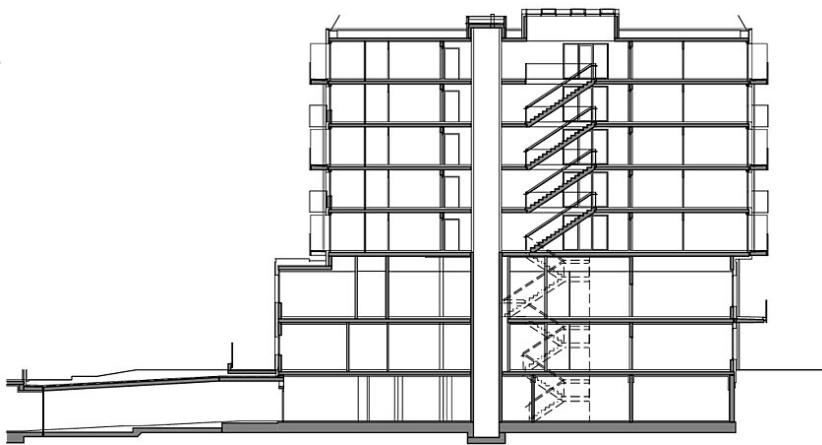
Erdgeschoss



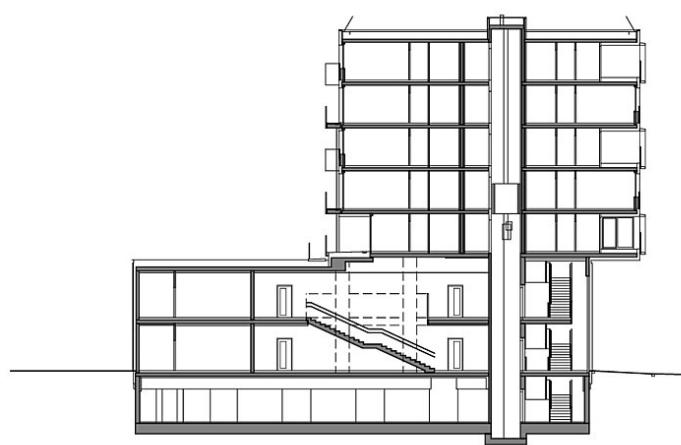
1. Stock



Regelgeschoss

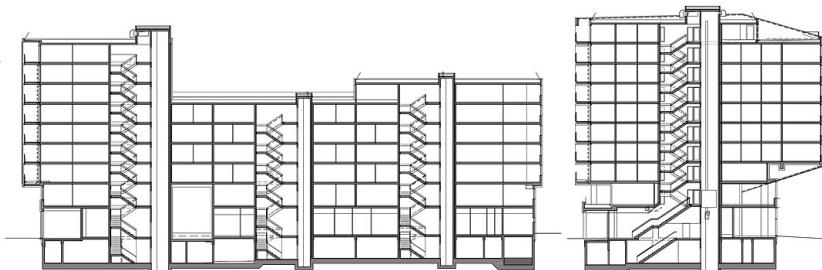


Seestadt Aspern J2



SCHNITTE STIEGE 1

Schnitt Stg 1



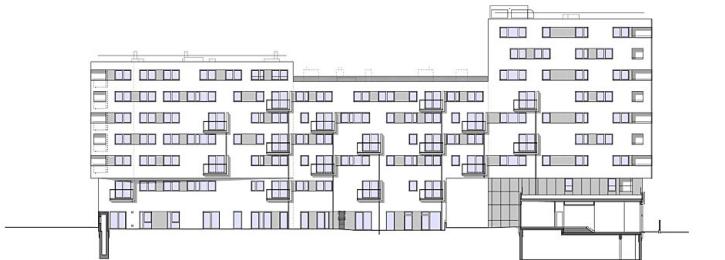
SCHNITTE STIEGE 2 - 5

Schnitte Stg. 2-5

Seestadt Aspern J2

ANSICHTEN STIEGE 1

Ansicht Bauteil 1



ANSICHTEN STIEGE 2 - 4

Ansicht Bauteil 2



Seestadt Aspern J2

ANSICHTEN STIEGE 5

Ansicht Bauteil 3



Seestadt Aspern J2



ANSICHTEN STIEGE 4 & 5

Ansichten Bauteil 2 & 3